Update 14.9.17

**

Während in den USA wenig über Rossi gesprochen wird - alles was Rang und Namen hat versammelt sich hinter "Brilloin-Energy",  [*http://brillouinenergy.com/*](http://brillouinenergy.com/) kommt immer wieder wissenschaftliche Unterstützung aus Rußland und der Ukraine. Kurz nach Veröffentlichung des sog. Lugano-Gutachtens  [*LuganoReportSubmit.pdf*](http://coldreaction.net/get_file.php?id=31111731&vnr=208459)   war es der russische Physiker Alexander Parkhomov, der den dortigen Versuch replizierte. Jetzt gibt es eine ganz aktuelle Veröffentlichung, die sich mit der Veränderung von Nickel-Isotopen in der Füllung eines Rossi-Reaktors während eines 1-Jahres-Tests beschäftigt. Das Ergebnis ist eindeutig:

**

"Die Ergebnisse bestätigen frühere Ergebnisse zum Hitze-Generator von Rossi, der mehr als ein Jahr in Betrieb war. Es wurde ein Anstieg bei dem Nickelisotop 62/28 festgestellt, der zu Lasten der Proportion anderer Isotope vonstatten ging."

Das gesame Dokument ist hier zu finden: [*Vladimir Nevolin über Rossi.pdf*](http://coldreaction.net/get_file.php?id=32299226&vnr=799519)

Der erste Hinweis dazu kam von [*http://tweetedtimes.com/v/12126*](http://tweetedtimes.com/v/12126)